

13/T/III

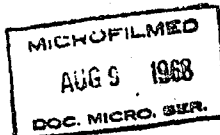
Ag

OSTERREICH  
X 442 - 21835  
8.2.1949 (9/1405)  
8 FEBRUARY 49

Betr.: MAJOR DR. KARL NEY UND DER FRANZÖSISCHE NACHRICHTEN-  
DIENST

Zeit: Ende Januar 1949.

13/6500/6732/6762



Vor bemerkung: Der folgende Bericht ist eine Weiterführung  
und Ergänzung der Meldung "ROM-Reise Dr. Karl NEY" vom 25.1.  
1949-9/1367 -13/T/III. Weiter Vorgänge über Dr. Karl NEY  
siehe dort.

Mitteilungen eines Mitarbeiters von Major NEY an  
6762 bestätigen die bereits im obensitierten Bericht ent-  
haltene Meldung, dass NEY jetzt, seit von amerikanischer  
Seite die Verbindung zu ihm abgebrochen worden ist, ganz  
im Dienst der Franzosen steht. Er hält sich gegenwärtig in  
INNSEBRUCK auf. Schon in nächster Zeit soll er im Auftrag  
des französischen Nachrichtendienstes nochmals nach ROM und  
von dort nach Spanien reisen, um festzustellen, ob und in  
welchem Ausmass in Italien und Spanien ehemalige national-  
sozialistische Persönlichkeiten, Militärs, Politiker, Wirt-  
schaftler, Erfinder, tätig sind und über welche Verbindungen  
sie verfügen. Ferner soll er in der Oberschicht der ungari-  
schen Emigration für die französische Orientierung werben  
und zugleich bei italienischen und spanischen Politikern,  
an die er herankommen kann, den Eindruck erwecken, dass sich  
die ungarische Widerstandsbewegung und die Politik eines zu-  
künftigen befreiten Ungarn eng an Frankreich anschliessen  
werden; die ungarische Emigration erkenne heute, dass Frank-  
reich die Vorherrschaft in Europa gebühre und dass es daher auch  
das entscheidende Wort bei der Ordnung des Donauraums nach  
der Auseinandersetzung mit den Sowjets zu sprechen haben müsse.

Seine früheren Freunde DR. HOTH und KERNMEYER hat NEY  
bei den Franzosen durch einen grossen Bericht nach Möglichkeit  
angeschwarzet. Er bezeichnet sie als Kriegsverbrecher. Nach  
Informationen, die KERNMEYER aus Tirol zugekommen sind, hat  
NEY in seinem Bericht alle bekanntgegeben, was er über die

AN	42
AS	4
IN	
PS	
EX	
PER	NEO
FI	

CS COPY

5417 - 13/6500/6732/6762  
5412 - 13/6500/6732/6762

-2-

BEST AVAILABLE COPY

Tätigkeit HÖTTLE und der Organisation KOVARIK wusste, noch dazu in stark übertriebener Form. Der HÖTTLE-Kreis ist durch diese Indiskretion NEYS jedoch nicht sehr beunruhigt, weil NEY über die entscheidenden Verbindungslinien von HÖTTLE und KERNMEYER im Unklaren gelassen worden ist. Die Verfeindung zwischen NEY und HÖTTLE geht auf die Ablehnung der Finanzierung einer Spanienreise NEYS durch HÖTTLE zurück, der NEY erklärt hatte, er könne die Kosten weiterer Unternehmungen nicht begleichen, da er ohnedies für die ROM-Reise und zur Bezahlung dringender Schulden NEYS insgesamt 30 000 Schilling gegeben habe.

Inzwischen ist NEYS Widerstandsbewegung AMA in Ungarn neuerlich schwer getroffen worden. Sie stand zum grossen Teil überhaupt nur auf dem Papier; die einzige funktionierende Teilorganisation befand sich in Südungarn. Sie war von einigen früheren hundert Gendarmen aufgezogen. Der Leiter dieser Aktionsgruppe war illegal in das damalige Hauptquartier der AMA in LAMBACH (Oberösterreich) gekommen, um Besprechungen mit Dr. NEY abzuhalten. Nach Ungarn zurückgekehrt, konnte er sich nur mit Mühe der Verhaftung entziehen und sich durch die Flucht nach Österreich retten; er war offenkundig durch Denuntiation aus dem Kreise der Mitarbeiter NEYS der Andrássy ut bekannt geworden.

65 COPY

o Ney, Karoly / Dr /

201	NEU		
AN			
ABSTRACT			DESTROY
		INDEX	